



Presseinformation

Geschichte und innovative Gegenwart zur 3. Langen Nacht der Optik am Optikstandort Rathenow

Hier, wo sich auch die Wiege der Augenoptik in Deutschland befindet, haben sich Unternehmer und Bildungseinrichtungen mit einer Vielzahl von regionalen Fachunternehmen und Forschungseinrichtungen in dem gemeinsamen Netzwerk optic alliance brandenburg berlin (OABB e.V.) zusammengeschlossen und erfolgreich etabliert.

Die Netzwerker verfügen mit ihrem Produkt- und Leistungsfeld über alle wichtigen Kompetenzen wie Brillenglas, Sonderlinsen, Brillenfassungen, augenoptischer Produktionsgerätebau, Werkstatttechnik, Verkaufsraumgestaltung und qualifizierende Aus- sowie Bildungsangebote bis zum Meisterbrief. Einmalig ist die Breite und Tiefe, in der die renommierten Unternehmen und Forschungseinrichtungen der Hauptstadtregion aufgestellt und in den augenoptischen und augenmedizinischen Technologiefeldern tätig sind.

Die Firmenpräsentation zur 3. Langen Nacht der Optik und zum 5. Forum Optik bietet für jeden interessierten Besucher und das Fachpublikum einen umfassenden Überblick zum aktuellen Profil der Netzwerkpartner und zur Arbeit des Netzwerkes optic alliance brandenburg berlin in der Optikregion Brandenburg- Berlin.

Besonderes Augenmerk wird auch auf den Schul- und Ausbildungsstandort Rathenow für Berufe in der Optikbranche gelegt, das Oberstufenzentrum Havelland hat sich in den vergangenen Jahren zu einem wichtigen Bindeglied der Fachausbildung zwischen Handwerk und Industrie entwickelt und trug maßgeblich zur Weiterentwicklung der Bedeutung des Standortes für die augenoptische Industrie bei.

Die Sonderausstellung „210 Jahre Brillenfassungen aus Rathenow“, die im Optik Industrie Museum als Ergänzung der Dauerausstellung bis in das 1. Quartal des Jahres 2013 präsentiert wird, stellt auf großen Schautafeln in Wort und Bild die Entwicklung der Sehhilfe vom reinen Zweckmittel bis zu den heutigen modischen Brillen dar. Ganz besondere Zeitzeugen werden in Vitrinen präsentiert um die textliche Darstellung mit Leben zu füllen. Repräsentative Brillenfassungen aus den verschiedenen Entwicklungsabschnitten werden bei vielen Besuchern Erinnerungen wecken.

Sylvia Wetzel

17.5.2011

Für weitere Informationen, Rückfragen oder Bildmaterial:

Sylvia Wetzel
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Kulturzentrum Rathenow GmbH
Märkischer Platz 3
14712 Rathenow
Tel.: 0 33 85/ 51 90-42, Fax: -31
presse@kulturzentrum-rathenow.de
www.kulturzentrum-rathenow.de